

Anmeldung Klasse _____

Dieser Aufnahmebogen enthält personenbezogene Daten der Schüler*innen und der Erziehungsberechtigten, die gemäß § 31 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) erhoben werden. Gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet Sie zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten über bestimmte datenschutzrechtliche Bestimmungen zu informieren. Diese Informationen finden Sie in dem beigefügten Anhang.

1. Angaben zur Schülerin bzw. zum Schüler

Familiennamen														
Vorname(n) <small>Bitte Vornamen lt. Personalausweis - Rufnamen unterstreichen</small>														
Geschlecht		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers												
Geburtstag und Geburtsort		in												
Staatsangehörigkeit														
Herkunftssprache <small>Welche Sprache wird zu Hause gesprochen?</small>														
Konfession														
Anschrift: Straße, Haus-Nr. PLZ, Ort Telefon (Festnetz und/oder Handy)														
E-Mail-Adresse	<small>Sie bekommen von uns einen Eltern-Account, über den große Teile der schulischen Kommunikation laufen (Austausch mit Fach- und Klassenlehrkräften, Elternbriefe der Schulleitung, Einladungen zu Konferenzen etc.)</small>													
Bushaltestelle														
Einschulungsjahr in die 1. Klasse einer Grundschule <small>(genaues Datum nicht erforderlich)</small>														
Abgebende Schule														
Masernschutz wurde in der abgebenden Schule nachgewiesen		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Bitte einen Nachweis vorlegen)												
Liegen für den Schulbereich bedeutsame Erkrankungen oder Behinderungen vor? Müssen in der Schulzeit Medikamente regelmäßig eingenommen werden?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:												
<p>Das Mariengymnasium ist eine inklusive Schule und legt großen Wert auf einen adäquaten Umgang mit damit verbundenen Herausforderungen. Aus den Akten, die wir leider erst nach den Sommerferien von den Grundschulen erhalten, entnehmen wir die Fördermaßnahmen und -bedarfe der Kinder. Sie helfen uns bei der optimalen Betreuung Ihres Kindes sehr, wenn Sie uns schon vorab solche Maßnahmen hier angeben.</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Hören</td> <td><input type="checkbox"/> Sehen</td> <td><input type="checkbox"/> Sprache</td> <td><input type="checkbox"/> Lernen</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Lese-Rechtschreibschwäche</td> <td><input type="checkbox"/> Dyskalkulie</td> <td><input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Körperliche und motorische Entwicklung</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/> Emotionale und soziale Entwicklung</td> <td></td> </tr> </table>			<input type="checkbox"/> Hören	<input type="checkbox"/> Sehen	<input type="checkbox"/> Sprache	<input type="checkbox"/> Lernen	<input type="checkbox"/> Lese-Rechtschreibschwäche	<input type="checkbox"/> Dyskalkulie	<input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung		<input type="checkbox"/> Körperliche und motorische Entwicklung		<input type="checkbox"/> Emotionale und soziale Entwicklung	
<input type="checkbox"/> Hören	<input type="checkbox"/> Sehen	<input type="checkbox"/> Sprache	<input type="checkbox"/> Lernen											
<input type="checkbox"/> Lese-Rechtschreibschwäche	<input type="checkbox"/> Dyskalkulie	<input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung												
<input type="checkbox"/> Körperliche und motorische Entwicklung		<input type="checkbox"/> Emotionale und soziale Entwicklung												

2. Wahlmöglichkeiten

2.1. Als zweite Fremdsprache wähle ich für mein Kind

- Französisch Latein

2.2 Ich wähle für mein Kind den Unterricht im Fach

- Religion Werte und Normen.

2.3. Mein Kind möchte ab Klasse 7 mit dem bilingualen Unterricht im Fach Geschichte

- fortfahren beginnen.

3. Angaben zu den Erziehungsberechtigten

Name und Vorname der 1. sorgeberechtigten Person	
Anschrift (falls von Nr. 1 abweichend) Straße, Haus-Nr. PLZ, Ort Telefon (Festnetz und Handy)	
Erreichbarkeit in Notfällen	

Name und Vorname der 2. sorgeberechtigten Person	
Anschrift (falls von Nr. 1 abweichend) Straße, Haus-Nr. PLZ, Ort Telefon (Festnetz und Handy)	
Erreichbarkeit in Notfällen	

4. Angaben zur Sorgeberechtigung

In der Regel üben die Erziehungsberechtigten die gemeinsame Sorge aus. Gleiches gilt in den Fällen, in denen nicht miteinander verheiratete Eltern in öffentlich beurkundeten Sorgeerklärungen nach §§ 1626 a, 1626 d BGB erklärt haben, dass sie die Sorge gemeinsam übernehmen wollen. Im Falle einer Trennung oder Scheidung wird die Personensorge grundsätzlich weiter von beiden Eltern gemeinsam ausgeübt.

Die alleinige elterliche Sorge ist bei geschiedenen oder getrennten Eltern durch die familiengerichtliche Entscheidung nachzuweisen. Bei Müttern nichtehelicher Kinder kann dieser Nachweis durch ein sog. Negativattest des Jugendamtes erfolgen, in dem das Jugendamt das Nichtvorliegen einer gemeinsamen Sorgeerklärung bestätigt.

Bei unverheirateten Partnern mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a, b BGB)		
Liegt ein gemeinsames Sorgerecht vor?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Erfolgte die Vorlage einer Sorgerechtserklärung des Kindesvaters?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Bei getrennt lebenden Sorgeberechtigten		
Haben Sie das alleinige Sorgerecht?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Gerichtsurteil/Sorgerechtserklärung wurde vorgelegt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Bemerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift der/des anmeldenden Sorgeberechtigten

Bitte reichen Sie bei der Anmeldung die Zeugnisse ab der 5. Klasse im Original und als Kopie ein.